

	<p>Objekt: Tacitus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18260329</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Tacitus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Pax steht mit Zweig in der erhobenen r. Hand und einem schräg gehaltenen Zepter in der l. Hand in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt.

Provenienz: Mindestens seit 1665 im Bestand des Münzkabinetts. Da in diesem Jahr nur eine Goldmünze dieses Kaisers im Bestand vorhanden war, möglicherweise identisch mit der ohne weitere Beschreibung im Inventar von 1649 erfassten (einzigen) Goldmünze des Tacitus.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 4.74 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	275 n. Chr.
	wer	
	wo	Lyon
Beauftragt	wann	
	wer	Tacitus (58-120)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tacitus (58-120)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Westeuropa

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RIC V-1 Nr. 3 (Gallien).
- S. Estiot, L'or romain entre crise et restitution, 270-276 apr. J.-C. II. Tacite et Florian, Journal des Savants Juli-Dez. 1999, 335 ff. 406 Nr. 10 a (dieses Stück, Lyon, Oktober-November 275 n. Chr.).